Quitli

Datenschutzerklärung

Stand: 13.11.2026

1) Information über die Erhebung personenbezogener Daten und Kontaktdaten des Verantwortlichen

1.1 Wir freuen uns, dass Sie unsere Applikation (nachfolgend „App“) verwenden. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten bei der Nutzung unserer App. Personenbezogene Daten sind hierbei alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können.

1.2 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung bezüglich dieser App im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist Jaron Marec Braun, MRC E-Commerce, Brandvorwerkstr. 69, 04275 Leipzig, Deutschland, Tel.: +49 176 23560172, E-Mail: mrc.ecommerce1@gmail.com. Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

1.3 Diese App nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung personenbezogener Daten und anderer vertraulicher Inhalte eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung.

1.4 Besonders schützenswerte Daten (Art. 9 DSGVO). Quitli ist eine Selbsthilfe-App für Männer, die mit dem Pornokonsum aufhören wollen. Ihre Angaben im Onboarding-Quiz, der daraus berechnete Abhängigkeits-Score, Ihre Streaks, Check-ins, Statistiken, Trigger-Einträge, Nachrichten im KI-Chat sowie ggf. Community-Beiträge können Rückschlüsse auf Ihr Sexualverhalten und Ihre Gesundheit zulassen. Das sind besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO. Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich, um Ihnen die Funktionen der App bereitzustellen. Die Verarbeitung dieser Daten beruht auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Sie erteilen, indem Sie die Angaben in der App freiwillig machen (z. B. durch Beantworten des Onboarding-Quiz oder Schreiben im KI-Chat). Wir verwenden diese Daten nicht für Werbezwecke. Quiz-Antworten, den Abhängigkeits-Score und Fortschrittsdaten übermitteln wir nicht absichtlich an Werbepartner wie Meta oder AppsFlyer; Werbe-SDKs laufen nur mit Ihrer Erlaubnis über die App-Tracking-Transparenz (ATT). Sie können Ihre

Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Daten oder Ihr Konto in der App löschen (Ziffer 8) oder uns eine Nachricht schicken.

2) Verwendung von Single-Sign-On-Verfahren

2.1 Google Sign-In

In unserer App stellen wir eine Single-Sign-On-Funktion des folgenden Anbieters bereit: Google Ireland Limited, Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Irland. Neben einer Übermittlung von Daten an den o.g. Anbieterstandort können Daten auch übermittelt werden an: Google LLC, USA. Wenn Sie über einen Account beim Anbieter verfügen, können Sie sich mit diesen Accountdaten zur Erstellung eines Benutzerkontos bzw. zur Registrierung in unserer App anmelden. Bei Nutzung der Anmeldefunktion kann eine direkte Verbindung zwischen Ihrem Endgerät und den Servern des Anbieters hergestellt werden, auch wenn Sie keinen Account beim Anbieter besitzen oder nicht in einen solchen eingeloggt sind. Der Anbieter erhält dadurch die Information, dass Sie unsere App genutzt haben. Die insofern erhobenen Informationen (ggf. einschließlich Ihrer IP-Adresse) werden von Ihrem Endgerät direkt an einen Server des Anbieters übermittelt und dort gespeichert. Diese Datenverarbeitungsvorgänge erfolgen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an einer nutzerfreundlichen und sicheren Anmeldung. Soweit die Anmeldung der Durchführung eines Vertrages bzw. der Nutzung der App dient, kann sich die Verarbeitung zusätzlich auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO stützen. Sofern Sie sich über Google registrieren/anmelden, übermittelt Google – abhängig von Ihren Einstellungen – Informationen wie z.B. eine Nutzer-ID sowie ggf. Name und E-Mail-Adresse an uns. Wir speichern und verwenden diese Daten zur Einrichtung und Verwaltung eines Benutzerkontos, soweit dies zur Bereitstellung der App erforderlich ist. Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen werden, soweit die Datenverarbeitung auf Einwilligung beruht. Für Datenübermittlungen in die USA hat sich der Anbieter dem EU-US-Datenschutzrahmen (EU-US Data Privacy Framework) angeschlossen, das auf Basis eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus sicherstellt. Weitere Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen von Google finden sich hier: https://business.safety.google/intl/de/privacy/

2.2 Apple Sign-In

In unserer App stellen wir eine Single-Sign-On-Funktion des folgenden Anbieters bereit: Apple Distribution International Ltd., Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Irland („Apple“). Wenn Sie über eine Apple-ID verfügen, können Sie sich mit diesen Accountdaten zur Erstellung eines Benutzerkontos bzw. zur Registrierung in unserer App anmelden. Bei Nutzung von Apple Sign-In kann eine Verbindung zwischen Ihrem Endgerät und den Servern von Apple hergestellt werden. Apple

übermittelt – abhängig von Ihren Einstellungen – insbesondere eine Apple-ID bzw. ein Token/Identifier sowie ggf. Ihre E-Mail-Adresse (oder eine von Apple bereitgestellte Relay-E-Mail) und/oder Ihren Namen an uns. Die Datenverarbeitung erfolgt zur sicheren und nutzerfreundlichen Anmeldung und Authentifizierung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag/Vertragsanbahnung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer sicheren und komfortablen Anmeldung). Weitere Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen von Apple finden Sie in den Datenschutzinformationen von Apple.

2.3 Anmeldung per E-Mail und Passwort

Sie können sich auch mit E-Mail-Adresse und Passwort registrieren. Die Anmeldung wird über unseren Backend-Dienstleister Supabase (Ziffer 6.4) abgewickelt; Passwörter werden nur in verschlüsselter (gehashter) Form gespeichert. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

3) Logfiles bei Nutzung unserer mobilen App

Wenn Sie unsere mobile App über einen App-Store herunterladen, werden die erforderlichen Informationen an den jeweiligen App Store übertragen, also insbesondere Nutzername, E-Mail-Adresse und Kundennummer Ihres Accounts, Zeitpunkt des Downloads, Zahlungsinformationen und die individuelle Gerätekennziffer. Auf diese Datenerhebung haben wir keinen Einfluss und sind hierfür nicht verantwortlich. Wir verarbeiten die Daten nur, soweit es für das Herunterladen der mobilen App auf Ihr mobiles Endgerät notwendig ist.

Bei Nutzung unserer mobilen App erheben wir die nachfolgend beschriebenen personenbezogenen Daten, um die komfortable Nutzung der Funktion zu ermöglichen. Wenn Sie unsere mobile App nutzen möchten, erheben wir die folgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen die Funktionen unserer mobilen App anzubieten und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten:

- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- verwendetes Betriebssystem und dessen Oberfläche
- verwendete IP-Adresse (ggf. in anonymisierter Form)

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität unserer App. Die Logfiles werden bei unserem Backend-Dienstleister Supabase (Ziffer 6.4) verarbeitet; eine darüber hinausgehende Weitergabe oder anderweitige Verwendung der Daten findet nicht statt. Wir behalten uns allerdings vor, die

vorbenannten Logfiles nachträglich zu überprüfen, sollten konkrete Anhaltspunkte auf eine rechtswidrige Nutzung hinweisen.

4) Einsatz von Technologien / „Cookies“ / SDKs

Um unsere App attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, verwenden wir in der App vergleichbare Technologien (z.B. lokale Speicherung, App-Identifiers oder Software Development Kits (SDKs)), die Informationen auf Ihrem Endgerät speichern oder auslesen können. Hierdurch können im individuellen Umfang bestimmte Informationen verarbeitet werden (z.B. technische Geräteinformationen, App-Einstellungen, IP-Adresswerte). Teilweise dienen diese Technologien dazu, durch Speicherung von Einstellungen den Betrieb der App zu vereinfachen oder die Funktionsfähigkeit sicherzustellen. Sofern durch einzelne von uns eingesetzte Technologien auch personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung des Vertrages, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i. V. m. § 25 Abs. 1 TDDDG im Falle einer erteilten Einwilligung oder gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der bestmöglichen Funktionalität der App sowie einer kundenfreundlichen und effektiven Ausgestaltung der App-Nutzung. Sie können die Einstellungen Ihres mobilen Betriebssystems und der App nach Ihren Wünschen konfigurieren und z.B. Einwilligungen zu einwilligungspflichtigen Technologien (insbesondere zu Marketing/Tracking) ablehnen bzw. widerrufen. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall eventuell nicht mehr alle Funktionen unserer mobilen App nutzen können.

5) Zugriff auf die Kamera (Panikbutton)

Unsere App benötigt – nach Ihrer ausdrücklichen Erlaubnis – Zugriff auf die Kamera Ihres Endgeräts, um Ihnen beim „Panikbutton“ eine Live-Vorschau/Selbstansicht anzuzeigen. Das Kamerabild wird ausschließlich lokal auf Ihrem Gerät verarbeitet. Es wird nichts aufgezeichnet, gespeichert oder auf Server übertragen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über die Einstellungen Ihres Betriebssystems widerrufen.

6) In-App-Tracking / Meta (Werbung und Attribution) und weitere Dienstleister

Wir verwenden in der App das SDK der Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland („Meta“), um den Erfolg unserer Werbekampagnen zu messen, Anzeigen zu optimieren und Conversions zuzuordnen (Attribution). Hierbei können insbesondere Geräte- und Nutzungsinformationen (z.B. Gerätekennungen/Advertising Identifier, IP-Adresse, App-Events wie Installation, Registrierung oder Kauf) verarbeitet und an Meta übermittelt werden. Quiz-Antworten, den Abhängigkeits-Score und Fortschrittsdaten übermitteln wir nicht absichtlich an

Meta. Eine Übermittlung in Drittländer (z.B. USA) kann hierbei nicht ausgeschlossen werden. Soweit erforderlich, erfolgt eine solche Übermittlung auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, des EU-US Data Privacy Framework oder von Standardvertragsklauseln. Die Verarbeitung erfolgt nur, sofern Sie hierfür eine Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 Abs. 1 TDDDG). Auf iOS wird diese Einwilligung über die systemseitige App-Tracking-Transparenz (ATT) abgefragt; ohne Ihre Erlaubnis findet keine Verarbeitung zu Werbe- und Attributionszwecken statt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter Einstellungen > Datenschutz & Sicherheit > Tracking widerrufen. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Meta finden Sie in den Datenschutzinformationen von Meta.

6.1 Nutzung von künstlicher Intelligenz (KI-Chat)

Unsere App bietet einen KI-Chat an. Im Rahmen dieser Funktion werden die vom Nutzer eingegebenen Nachrichten an den KI-Dienstleister OpenAI (USA) übermittelt, damit automatisiert Antworten generiert werden können. Es werden ausschließlich die für die Nutzung des KI-Chats erforderlichen Texteingaben verarbeitet. Bilder, Videos oder andere Dateien werden nicht an OpenAI übermittelt. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zur Bereitstellung der KI-Chat-Funktion innerhalb der App. Da Ihre Nachrichten Angaben zu Ihrem Sexualverhalten und Ihrer Gesundheit enthalten können, beruht diese Verarbeitung auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO), die Sie erteilen, indem Sie den KI-Chat freiwillig nutzen. Sie können sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie den KI-Chat nicht mehr nutzen und Ihre Daten bzw. Ihr Konto löschen. Der KI-Chat ist kein Therapeut, keine Therapie und ersetzt keine ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung. Datenübermittlungen in die USA erfolgen auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, des EU-US Data Privacy Framework oder von Standardvertragsklauseln. Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Bereitstellung der Funktion erforderlich ist. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch OpenAI finden Sie unter: https://openai.com/privacy

6.2 Mobile Attribution und Analyse (AppsFlyer)

Wir setzen in der App den Dienst AppsFlyer der AppsFlyer Ltd., 14 Maskit St., Herzliya, Israel, ein. Vertreter in der Europäischen Union im Sinne des Art. 27 DSGVO ist die AppsFlyer Germany GmbH, Schönhauser Allee 180, 10119 Berlin, Deutschland. AppsFlyer dient dazu, die Herkunft von App-Installationen zu bestimmen (Attribution), die Wirksamkeit unserer Werbekampagnen zu messen und die Nutzung der App statistisch auszuwerten. Verarbeitet werden dabei insbesondere Gerätekennungen (z.B. IDFA, IDFV, Advertising ID), die IP-Adresse, technische Geräte- und Systeminformationen, Angaben zum Zeitpunkt und zur Quelle der Installation sowie Ereignisse innerhalb der App (z.B. Registrierung, Kauf, Abschluss eines Abonnements). Quiz-Antworten, den

Abhängigkeits-Score und Fortschrittsdaten übermitteln wir nicht absichtlich an AppsFlyer. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Auf iOS-Geräten wird diese über die systemseitige App-Tracking-Transparenz (ATT) eingeholt. Ohne Ihre Einwilligung findet keine Verarbeitung zu Werbe- und Attributionszwecken statt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Tracking-Erlaubnis in den Systemeinstellungen Ihres Geräts entziehen. Für den Staat Israel besteht ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO, der ein dem europäischen Recht vergleichbares Datenschutzniveau bestätigt. Soweit Daten an weitere Empfänger in Drittländern übermittelt werden, erfolgt dies auf Grundlage von Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO. Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von AppsFlyer unter https://www.appsflyer.com/legal/privacy-policy/

6.3 Verwaltung und Auswertung von Abonnements (Superwall)

Zur Ausspielung und Auswertung unserer Angebotsseiten (sogenannte Paywalls) sowie zur Verwaltung von Abonnements setzen wir den Dienst Superwall der Nest 22, Inc., Vereinigte Staaten von Amerika, ein. Superwall verarbeitet in unserem Auftrag insbesondere eine pseudonyme Nutzerkennung, Informationen darüber, welche Angebotsseite Ihnen angezeigt wurde, ob und welches Abonnement abgeschlossen, verlängert, gekündigt oder erstattet wurde, sowie technische Geräte- und Systeminformationen. Zusätzlich übermitteln wir aus dem Onboarding-Quiz an Superwall: Ihren Abhängigkeits-Score, Ihr Zieldatum sowie die Information, ob Sie die Angebotsseite übersprungen haben. Diese Werte dienen dazu, Ihnen eine passende Angebotsseite anzuzeigen. Da der Abhängigkeits-Score ein Datum nach Art. 9 DSGVO sein kann, erfolgt diese Übermittlung auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Ziffer 1.4). Diese Daten benötigen wir, um Ihnen das gewählte Abonnement bereitzustellen, um die Darstellung unserer Angebote zu verbessern und um unsere Umsätze auszuwerten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung der Durchführung des Nutzungs- und Abonnementvertrages dient, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an einer wirtschaftlichen Auswertung und Verbesserung unseres Angebots sowie für den Abhängigkeits-Score Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Superwall ist für uns Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 28 DSGVO; es besteht ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag. Da der Anbieter seinen Sitz in den Vereinigten Staaten hat, kann eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland erfolgen. Diese erfolgt auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, des EU-US Data Privacy Framework oder der Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO. Die Zahlungsabwicklung selbst erfolgt ausschließlich über Apple; Zahlungsdaten werden von uns nicht erhoben. Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Superwall unter https://superwall.com/legal/privacy-policy

6.4 Backend, Datenbank und Authentifizierung (Supabase)

Für den Betrieb der App (Datenbank, Nutzerkonten und Anmeldung, Speicherung Ihrer App-Daten und Community-Beiträge) setzen wir den Dienst Supabase der Supabase, Inc., USA, ein. Supabase verarbeitet in unserem Auftrag die in Ziffern 2, 3, 8, 10 und 11 genannten Daten, insbesondere Kontodaten, Onboarding-Antworten und -Ergebnisse, Streaks, Check-ins, Statistiken, Trigger-Einträge, Ihren persönlichen Plan und Community-Inhalte. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und – für Daten nach Art. 9 DSGVO – Ihre ausdrückliche Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Supabase ist Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 28 DSGVO. Soweit erforderlich, haben wir mit unseren Auftragsverarbeitern Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Soweit Daten in die USA übermittelt werden, erfolgt dies auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, des EU-US Data Privacy Framework oder von Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO. Weitere Informationen: https://supabase.com/privacy

7) Kontaktaufnahme

Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per E-Mail) werden personenbezogene Daten erhoben. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens bzw. für die Kontaktaufnahme und die damit verbundene technische Administration gespeichert und verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Zielt Ihre Kontaktierung auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Ihre Daten werden nach abschließender Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

8) Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese zur Durchführung eines Vertrages oder bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Eingabeformularen ersichtlich. Sie können sich in unserer App per E-Mail/Passwort oder über Single-Sign-On (Google/Apple) registrieren. Sie können Ihr Kundenkonto jederzeit direkt in der App löschen; alternativ genügt eine Nachricht an die o.g. Adresse des Verantwortlichen. Die Löschung des Kontos beendet kein laufendes Abonnement – bitte kündigen Sie dieses vorher in den Einstellungen Ihres Apple-Accounts. Wir speichern und verwenden die von Ihnen mitgeteilten Daten zur Vertragsabwicklung bzw. zur Bereitstellung der App. Nach Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten gelöscht, sobald sie nicht mehr erforderlich sind; soweit steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen

bestehen (z. B. Kaufbelege), werden die betroffenen Daten gesperrt und nach Ablauf dieser Fristen gelöscht.

9) Datenverarbeitung zur Vertragsabwicklung

9.1 Zahlungsabwicklung

Zur Abwicklung von über die App geschlossenen Verträgen arbeiten wir mit den nachstehenden Dienstleistern zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden nach Maßgabe der folgenden Informationen gewisse personenbezogene Daten übermittelt. Die Nutzung der App setzt ein kostenpflichtiges Abonnement voraus; eine kostenlose Basisversion oder kostenlose Testphase gibt es nicht. Die Zahlungsabwicklung erfolgt ausschließlich über Apple. Wir erhalten hierbei keine vollständigen Zahlungsdaten (z.B. Kreditkartennummern), sondern lediglich Informationen, die zur Freischaltung und Verwaltung des Abonnements erforderlich sind (z.B. Kauf-/Abo-Status, Produkt-ID, Transaktions-/Beleg-Informationen). Rechtsgrundlage für die Weitergabe bzw. Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

9.2 In-App-Abonnements über den Apple App Store (In-App Purchase)

Wenn Sie in unserer App ein Abonnement (wöchentliches oder jährliches Abo) abschließen, erfolgt die Zahlungsabwicklung als automatisch verlängerndes In-App-Abonnement über Apple (Apple Distribution International Ltd., Hollyhill Industrial Estate, Hollyhill, Cork, Irland) im Rahmen von „In-App Purchase“. Die Verwaltung (z.B. Kündigung) Ihres Abonnements erfolgt über die Einstellungen Ihres Apple-Accounts. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Apple finden Sie in den Datenschutzinformationen von Apple.

10) Registrierung, Onboarding und App-Daten

Sie können sich in unserer App unter Angabe von personenbezogenen Daten registrieren. Welche personenbezogenen Daten für die Registrierung verarbeitet werden, ergibt sich aus der Eingabemaske, die für die Registrierung verwendet wird.

Im Rahmen des Onboardings stellen wir Ihnen Fragen zu Ihrem Konsumverhalten und Ihren Zielen. Aus Ihren Antworten berechnet die App einen Abhängigkeits-Score, Ihre Ziele und ein Zieldatum. Antworten und Ergebnisse werden in Ihrem Konto gespeichert, um Ihren persönlichen Plan zu erstellen. Abhängigkeits-Score, Zieldatum und die Angabe, ob Sie die Angebotsseite übersprungen haben, werden an Superwall übermittelt (Ziffer 6.3). Rechtsgrundlage ist Ihre ausdrückliche Einwilligung (Ziffer 1.4).

Bei der Nutzung der App speichern wir außerdem: Streaks, Check-ins und Statistiken, Trigger-Einträge und angezeigte Warnungen sowie Ihren persönlichen Plan und Fortschritt. Der Content-Blocker sperrt pornografische Webseiten und Apps auf Ihrem Gerät.

Wenn Sie unsere App nutzen, speichern wir Ihre zur Vertragserfüllung bzw. zur Bereitstellung der App erforderlichen Daten (z.B. Kontodaten und Abo-Status), bis Sie Ihr Konto löschen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag) sowie ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einem funktionsfähigen Nutzerkonto), für Daten nach Art. 9 DSGVO Ihre ausdrückliche Einwilligung. Darüber hinaus speichern wir alle von Ihnen veröffentlichten Inhalte (z.B. Beiträge und Kommentare in der Community), um die App zu betreiben. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.

Wirkung der Kontolöschung auf Community-Beiträge: Wenn Sie Ihr Konto löschen, werden Ihre Community-Beiträge und Kommentare gelöscht oder so anonymisiert, dass sie nicht mehr mit Ihnen verknüpft sind. Alle übrigen Daten werden gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

11) Community- und Kommentarfunktion

Im Rahmen der Community- und Kommentarfunktion in unserer App werden neben Ihrem Beitrag/Kommentar auch Angaben zum Zeitpunkt der Erstellung sowie ein ggf. von Ihnen gewählter Anzeigename (Pseudonym) gespeichert und in der App veröffentlicht. Ferner kann Ihre IP-Adresse mitprotokolliert und gespeichert werden. Diese Speicherung der IP-Adresse erfolgt aus Sicherheitsgründen und für den Fall, dass die betroffene Person durch einen Beitrag/Kommentar die Rechte Dritter verletzt oder rechtswidrige Inhalte postet. Ihre E-Mail-Adresse benötigen wir, um mit Ihnen in Kontakt zu treten, falls ein Dritter Ihren veröffentlichten Inhalt als rechtswidrig beanstanden sollte. Nutzer können Beiträge und Kommentare über eine Meldefunktion melden; dabei speichern wir die Meldung, den gemeldeten Inhalt und das meldende Konto, um die Meldung zu prüfen. Bitte veröffentlichen Sie keine Angaben, die Sie identifizieren. Rechtsgrundlagen für die Speicherung Ihrer Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Bereitstellung der Community-Funktion als Bestandteil der App) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Sicherheits- und Missbrauchsprävention); soweit Ihre Beiträge Angaben zu Ihrem Sexualverhalten enthalten, veröffentlichen Sie diese selbst (Art. 9 Abs. 2 lit. e DSGVO). Wir behalten uns vor, Beiträge/Kommentare zu löschen, wenn sie gemeldet und als rechtswidrig oder regelwidrig eingestuft werden.

12) Nutzung Ihrer Daten zur Direktwerbung
12.1 Anmeldung zu unserem E-Mail-Newsletter Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Pflichtangabe für die Übersendung des Newsletters ist allein Ihre E-Mailadresse. Die Angabe weiterer Daten ist

freiwillig und wird verwendet, um Sie persönlich ansprechen zu können. Für den Versand des Newsletters verwenden wir das sog. Double Opt-in Verfahren. Dies bedeutet, dass wir Ihnen erst dann einen E-Mail Newsletter übermitteln werden, wenn Sie uns ausdrücklich bestätigt haben, dass Sie in den Empfang von Newsletter einwilligen. Wir schicken Ihnen dann eine Bestätigungs-E-Mail, mit der Sie gebeten werden durch Anklicken eines entsprechenden Links zu bestätigen, dass Sie künftig den Newsletter erhalten wollen. Mit der Aktivierung des Bestätigungslinks erteilen Sie uns Ihre Einwilligung für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Bei der Anmeldung zum Newsletter speichern wir Ihre vom Internet Service-Provider (ISP) eingetragene IP-Adresse sowie das Datum und die Uhrzeit der Anmeldung, um einen möglichen Missbrauch Ihrer E-Mail-Adresse zu einem späteren Zeitpunkt nachvollziehen zu können. Die von uns bei der Anmeldung zum Newsletter erhobenen Daten werden ausschließlich für Zwecke der werblichen Ansprache im Wege des Newsletters benutzt. Sie können den Newsletter jederzeit über den dafür vorgesehenen Link im Newsletter oder durch entsprechende Nachricht an den eingangs genannten Verantwortlichen abbestellen. Nach erfolgter Abmeldung wird Ihre E-Mailadresse unverzüglich in unserem Newsletter-Verteiler gelöscht, soweit Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder wir uns eine darüberhinausgehende Datenverwendung vorbehalten, die gesetzlich erlaubt ist und über die wir Sie in dieser Erklärung informieren.
12.2 Versand des E-Mail-Newsletters an Bestandskunden Wenn Sie uns Ihre E-Mailadresse im Zusammenhang mit dem Erwerb einer kostenpflichtigen Leistung zur Verfügung gestellt haben, behalten wir uns vor, Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Leistungen per E-Mail zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit allein auf Basis unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Haben Sie der Nutzung Ihrer E-Mailadresse zu diesem Zweck anfänglich widersprochen, findet ein Mailversand unsererseits nicht statt. Sie sind berechtigt, der Nutzung Ihrer E-Mailadresse zu dem vorbezeichneten Werbezweck jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch eine Mitteilung an den zu Beginn genannten Verantwortlichen zu widersprechen. Hierfür fallen für Sie lediglich Übermittlungskosten nach den Basistarifen an. Nach Eingang Ihres Widerspruchs wird die Nutzung Ihrer E-Mailadresse zu Werbezwecken unverzüglich eingestellt.

13) Versand von Push-Benachrichtigungen

Push-Benachrichtigungen erhalten Sie nur, wenn Sie dies in den Einstellungen Ihres Betriebssystems erlauben. Zur Zustellung wird über den Apple Push Notification Service eine Gerätekennung (Device Token) verwendet. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Einstellung zum Erhalt von Push-Benachrichtigungen in den Einstellungen Ihres Betriebssystems ändern. Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Zustellung nicht mehr erforderlich sind.

14) Mindestalter

Die App richtet sich nicht an Kinder. Nutzer müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Das gilt weltweit, auch in den USA. Wir erheben wissentlich keine Daten von jüngeren Personen und löschen solche Daten, sobald wir davon erfahren.

15) Nutzer außerhalb der EU

Für Nutzer in den USA gelten ergänzend die Hinweise in unserer englischsprachigen Privacy Policy (Abschnitt „US State Privacy Rights“, https://quitli.de/en/privacy) sowie die „Consumer Health Data Privacy Policy“ (https://quitli.de/en/health-data).

16) Rechte des Betroffenen

16.1 Ihre Rechte

Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten umfassende Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), über die wir Sie nachstehend informieren:

- Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO: Sie haben insbesondere ein Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, die Herkunft Ihrer Daten, wenn diese nicht durch uns bei Ihnen erhoben wurden, das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik und die Sie betreffende Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer solchen Verarbeitung, sowie Ihr Recht auf Unterrichtung, welche Garantien gemäß Art. 46 DSGVO bei Weiterleitung Ihrer Daten in Drittländer bestehen;
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO: Sie haben ein Recht auf unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten und/oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten unvollständigen Daten;
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu verlangen. Dieses Recht besteht jedoch insbesondere dann nicht, wenn die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung

von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, solange die von Ihnen bestrittene Richtigkeit Ihrer Daten überprüft wird, wenn Sie eine Löschung Ihrer Daten wegen unzulässiger Datenverarbeitung ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, wenn Sie Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, nachdem wir diese Daten nach Zweckerreichung nicht mehr benötigen oder wenn Sie Widerspruch aus Gründen Ihrer besonderen Situation eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe überwiegen;
- Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO: Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO: Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, soweit dies technisch machbar ist;
- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung von Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Im Falle des Widerrufs werden wir die betroffenen Daten unverzüglich löschen, sofern eine weitere Verarbeitung nicht auf eine Rechtsgrundlage zur einwilligungslosen Verarbeitung gestützt werden kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt;
- Recht auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO: Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie – unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs – das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes.

Zuständige Aufsichtsbehörde für uns ist die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte.

16.2 Widerspruchsrecht

WENN WIR IM RAHMEN EINER INTERESSENABWÄGUNG IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN AUFGRUND UNSERES ÜBERWIEGENDEN BERECHTIGTEN INTERESSES VERARBEITEN, HABEN SIE DAS JEDERZEITIGE RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, GEGEN

DIESE VERARBEITUNG WIDERSPRUCH MIT WIRKUNG FÜR DIE ZUKUNFT EINZULEGEN. MACHEN SIE VON IHREM WIDERSPRUCHSRECHT GEBRAUCH, BEENDEN WIR DIE VERARBEITUNG DER BETROFFENEN DATEN. EINE WEITERVERARBEITUNG BLEIBT ABER VORBEHALTEN, WENN WIR ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN KÖNNEN, DIE IHRE INTERESSEN, GRUNDRECHTE UND GRUNDFREIHEITEN ÜBERWIEGEN, ODER WENN DIE VERARBEITUNG DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN DIENT.

WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN VON UNS VERARBEITET, UM DIREKTWERBUNG ZU BETREIBEN, HABEN SIE DAS RECHT, JEDERZEIT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG SIE BETREFFENDER PERSONENBEZOGENER DATEN ZUM ZWECKE DERARTIGER WERBUNG EINZULEGEN. SIE KÖNNEN DEN WIDERSPRUCH WIE OBEN BESCHRIEBEN AUSÜBEN. MACHEN SIE VON IHREM WIDERSPRUCHSRECHT GEBRAUCH, BEENDEN WIR DIE VERARBEITUNG DER BETROFFENEN DATEN ZU DIREKTWERBEZWECKEN.

17) Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen). Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO werden die betroffenen Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Existieren gesetzliche Aufbewahrungsfristen für Daten, die im Rahmen rechtsgeschäftlicher bzw. rechtsgeschäftsähnlicher Verpflichtungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeitet werden, werden diese Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO ausüben, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO ausüben. Sofern sich aus den sonstigen Informationen dieser Erklärung über spezifische Verarbeitungssituationen nichts anderes ergibt, werden gespeicherte personenbezogene Daten im Übrigen dann gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.

Impressum: https://quitli.de/impressum